

Erfolgsgeschichte auf zwei Rädern

Segway-Tour-Anbieter SeWaTo wächst stetig weiter / Mittlerweile auch ein Engagement in Südtirol

Von Achim Stiller

Blumberg. Es ist eine Erfolgsgeschichte auf zwei Rädern und sie heißt SeWaTo. Der Firmenname ist zusammengesetzt aus Segway Touren, hat seinen Sitz in Blumberg und leistet einen erheblichen Beitrag zum Aufschwung des Tourismus in der Eichbergstadt.

Firmenchef Reinhold Strecker ist sehr zufrieden mit der Entwicklung. 2009 starteten er und seine Ehefrau Alexandra mit zehn Segways, jenen balancegesteuerten Elektrozweirädern und wenigen Touren. Heute sind es 22 Fahrzeuge, wobei das Unternehmen gleichartige Firmen in Stuttgart und Südtirol, nahe Meran übernommen hat. Damit hat sich auch das Aktionsgebiet erheblich erweitert. War es anfänglich nur Blumberg und Umgebung, laufen SeWaTo-Touren mittlerweile auch um Titisee, auf der Reichenau, in Konstanz und eben in Südtirol.

Das Engagement in Norditalien erlebte bereits einen ersten Höhepunkt. Bei der Biathlon WM in Antholz wurden Kontakte geschlossen, die im vergangenen Jahr zu einem sechswöchigen Angebot in den Sommerferien in Südtirol mit sechs Maschinen führte, das bestens nachgefragt war.

Seit geraumer Zeit ist das Unternehmen auch in Stutt-



Hightech und Historie zieht. Die Tourkombination Segway mit der Museumsbahn ist nach wie vor der Renner in der Nachfrage bei den Buchungen. Foto: Kienzler

gart vertreten, denn der Ruf dieser etwas ausgefallenen Zweiradtouren ist bereits bis zu den US-Streitkräften gedrungen, die rund um Stuttgart stationiert sind. Nach einer Erkundungstour im vergangenen Jahr vereinbarten Strecker und die Verantwortlichen für den Unterhaltungsbereich der Stuttgarter US-Army-Angehörigen einen Kooperationsvertrag (wir berichteten). Die Sache ist ausgezeichnet angelaufen, sagt Reinhold Strecker. Die amerikanischen Soldaten wie auch ihre Angehörigen sind dabei nicht nur begeistert von den auch in den USA hoch beliebten Segways, sondern lieben auch die Verbindung die-

ser Hochtechnologie mit der Dampflokromantik der Sauschwänzlebahn und als Krönung ausgezeichnete badische Küche im stilvollen Ambiente, vornehmlich in der »Scheffellinde« in Achdorf. Das, so Strecker, hat einen Multiplikationseffekt, denn die hiesige Region bleibt den Amerikanern als Ausflugsziel positiv im Gedächtnis.

Die Nachfrage nach den Segway-Touren hat seit 2009 kontinuierlich zugenommen. Im vergangenen Jahr verbuchte das Unternehmen eine Steigerung um 30 Prozent. Das Anwachsen der Flotte ist ein Folge daraus, die Erweiterung des Tourguide-Pools auf jetzt 15 eine weitere. Damit stei-

sprechend verschärft hat. Mittlerweile aber, so Reinhold Strecker, entspannt sich die Lage. Bei der nunmehr anhaltend guten Witterung ziehen zudem die Neubuchungen spürbar an.

In der hiesigen Raumschaft werden weiterhin sieben Touren angeboten, wobei nach wie vor die Kombination von Segway und Sauschwänzlebahn der Renner ist. Aber auch die Exotentour zur Straußenfarm und jene auf den Fürstenberg erfreuen sich großer Beliebtheit. Dabei kommt die Kundschaft verstärkt aus dem Raum Stuttgart und Umgebung. Aber auch aus dem Ausland, in erster Linie aus der Schweiz aber auch aus Frankreich und Österreich. Das steigende Interesse aus Israel an der Urlaubsregion Schwarzwald ist bei den den Segway-Buchungen spürbar, sagt Strecker.

Das ist sicherlich auch Folge der Internet-Werbung, in die das Unternehmen investiert. Die Zugriffszahlen sind hoch, sagt der Unternehmer, ebenso die Verweildauer und die abgerufenen Seitenzahlen.

Für die Zukunft sind einige Neuerungen in Planung. So unter anderem ein reines Off Road Angebot für jene, die es etwas robuster mögen. Aber auch ein spezielles Angebot für Firmenausflüge. Dabei ist ein starker Zuwachs zu verzeichnen. Weiterhin will SeWaTo die Verknüpfung mit der heimischen Wirtschaft weiter vorantreiben, zusätzlich zu den Kooperationen mit der Gastronomie und der Sauschwänzlebahn. Mit der Energieversorgunfg Südbaar (esb) besteht eine solche Zusammenarbeit bereits. Die Stromtankstelle neben dem Service- und Bürgerzentrum kann auch von den Segways genutzt werden.



Wenn Promis schießen

Sportwochenende lockt nach Riedöschingen

Von Rainer Hauptvogel

Riedöschingen. Zum Auftakt seines Turnierwochenendes hatte der FC-Riedöschingen am Freitagabend alle Vereine zum Elfmeter-Promi-Schießen eingeladen. Neun Vereine oder Institutionen waren mit dabei: Narrenverein, Seppelwaldverein, Musikverein, Kirchenchor, Trachtengruppe, Sparclub, Aktive der Feuerwehr, Jugendfeuerwehr und die Riedöschinger Ortsverwaltung stellten jeweils zwei Schützen, die die Torwarte Andreas Metzger und Andreas Zeller zu bezwingen versuchten.

Vier Runden mit jeweils

zwei Schüssen pro Spieler brachten am Ende mit der Ortsverwaltung einen Sieger hervor, sechs Mal trafen die Ortschaftsräte Michael Mink und Thorsten Frank. Ihnen folgten mit fünf Treffern die jüngsten Teilnehmer von der Jugendfeuerwehr mit Tizian Schorpp und Moritz Scheyer auf Platz zwei. Nach einer Ausscheidungsrunde hatten Erich Schey und Bertram Sutter vom Kirchenchor die Nase vorn und belegten damit Platz drei. Alle Mannschaften aber waren letztlich Sieger und bekamen vom FC-Vorsitzenden Mathias Schey Sachpreise, die zum sofortigen Verzehr geeignet waren. Er lud nach dem



Sie hatten ihren Spaß am Schuss auf das Tor: (hinten von links) Ingfried Rothermund, Nadine Frank, Gerd Martin, Louis dos Santos, Martin Schey, Thorsten und Michaela Frank, Jonas Rothermund, Simon Zeller, Michael Mink, Dominik Weber, Erich Schey, Bertram Sutter und Mathias Schey (FC-Vorsitzender), (vorne) Andreas Zeller, Tizian Schorpp, Moritz Scheyer und Andreas Metzger. Foto: Hauptvogel

Promischießen alle Gäste ins Festzelt ein, wo bereits die Live Band »Du und Ich« mit Michael Holzner am Keyboard und Bernd Bordt an der Gitarre wartete. Sie unterhiel-

ten die Gäste mit Liedern vom Alpenrock bis zu Joe Cocker, vom Supertramp bis zu Elton John. Wer wollte, konnte sich auch als Karaoke-Sänger versuchen.

Am heutigen Samstag geht es mit einem Grümpel-Volleyball-Turnier auf dem Rasenplatz weiter, am Sonntag folgt ein Jugendturnier für Bambinis, E- und F-Jugendliche.



Schüler und Lehrer vor der Abfahrt nach Stuttgart zum Musical »Sister Act«. Foto: Scheffelschule

Musikalisches Danke

Scheffelschüler fahren nach Stuttgart

Blumberg. Musisch aktive Schülerinnen und Schüler der Scheffelschule wurden für ihr Extra-Engagement mit einem unterrichtsfreien Tag belohnt. 39 Schüler und vier Begleitpersonen, darunter die Leiterinnen des Schulchors, Britta Sosinski, und der Theater-AG, Veronika Keller sowie Sabine Metzger, führen nach Stuttgart zum Stadtbummel sowie zum Besuch des Musicals »Sister Act« waren das Dankeschön der Schule für die freiwillig geopfert Zeit für Pro-

ben, Sonderproben und Auf führungen der beiden Arbeitsgemeinschaften und die besonderen Einsätze der Klasse 7b. In den letzten Jahren luden die Sänger, Tänzer und Schauspieler jeweils zu zwei musikalischen Events ein. Möglich geworden war die Fahrt durch Spenden der Besucher Aktuell arbeiten die Gruppen an einer Aufführung zum Thema »To be a star«, die am 22. Juli um 19 Uhr in der Aula der Scheffelschule zu sehen sein wird.

BLUMBERG

- Kulturbeutel »Best of« - Summer Breeze Festival, Längestadt Riedöschingen.
- Wochenmarkt 7 bis 12 Uhr, Parkplatz, Hauptstraße 85.
- Recyclinghof 9 bis 12 Uhr.
- DRK-Möbellager 9.30 bis 12 Uhr, neben NKD. Möbelabholung bei A. Schnell, 07702/476 79 96.
- Stadtbibliothek 10 bis 12 Uhr geöffnet.
- Naturfreunde ab 15 Uhr, Sonnwendfeier, Brend.
- Rad- und Motorsportverein 19 Uhr, Schraubertreff.
- Krav Maga 17 bis 18.30 Uhr Junior Class, 18.30 bis 20 Uhr Training Erwachsene, beides in der Scheffelschule, Sonntag, 11 Uhr, Mixed Martial Arts, Scheffelschule.

FÜTZEN

- Feuerwehr Samstag ab 19 Uhr und Sonntag ab 11 Uhr 75 Jahre Feuerwehr.

NORDHALDEN

- Schrottsammlung 9 Uhr, durch die Narrenzunft Randenwölfe, in allen Straßen.

RIEDÖSCHINGEN

- Narrenverein Blauer Stein 13 Uhr, Treffpunkt in komplettem Häs mit Maske, Narrenbrunnen.

Entlassfeier der Realschule

Blumberg. Die Abschlussfeier der Realschule ist am Freitag, 5. Juli, ab 19 Uhr in der Stadthalle, Einlass 18 Uhr zum Sektempfang.

WIR GRATULIEREN

SAMSTAG

- **BLUMBERG.** Sieglinde Gayler, Kantstraße 26, 75 Jahre.
- **HONDINGEN.** Thomas Joachim, Adolf-Bernhard-Straße 1, 72 Jahre.

IM NOTFALL

NOTRUFNUMMERN

- Feuerwehrgerätehaus: 112
- DRK-Rettungsdienst: 112
- Polizei: Tevesstr. 49, 07702/4 10 66
- Ärzte Blumberg: 01805/19 29 24 10*
- Tierarzt Dr. R. Grimm Geisingen: 07702/26 26
- Wasser Blumberg: 0173/7 40 36 32
- Wasser/Abwasser Geisingen: 0170/9 37 37 49
- Abwasser Blumberg: 0173/7 40 36 58
- Strom/Gas Blumberg: 07702/43 92 20
- Gas Geisingen: 0800/2 76 77 67
- Strom Geisingen: 0180/1 60 50 40*
- Ärzte Geisingen: 01805/19 29 23 70*
- Gift-Notruf: 0761/1 92 40
- Polizei: 110

APOTHEKEN

SAMSTAG
Apotheke im Kaufland Bad Dürrenheim: Dieselstr. 1, 07726/17 88

SONNTAG
Schwarzwald Apotheke Villingen: Niedere Str. 52, 07721/2 61 33

*Festnetzpreis 0,14 €/Min., Mobilfunk max. 0,42 €/Min.

REDAKTION

Lokalredaktion
Telefon: 07702/43 64 18
Fax: 07702/10 90
E-Mail: redaktionblumberg@schwarzwaelder-bote.de